

gliederung der bisher unter der Leitung der Zweigniederlassung Berlin zusammengefaßten Fabrikationsbetriebe in Berlin, Plauen und Augsburg-Siebenbrunn unter eigene, selbständige Geschäftsführungen. Die so verselbständigten Firmen, die „Greve & Hanff G.m.b.H., Berlin“, die „Berlin-Plauener Wäschefabrik G.m.b.H. in Plauen“, die „Wilhelm Kraft & Co. G.m.b.H., Berlin“, und die neugegründete „Mechanische Weberei Siebenbrunn G.m.b.H.“ in Augsburg-Siebenbrunn übernahmen zu Buchwerten Geschäftsinventar, Maschinen, Warenvorräte, Debitoren und Kreditoren der bisher unselbständigen Fabrikationsstätten. Durch diese Ausgliederung wurde die Abstoßungsmöglichkeit auch dieser Betriebe erleichtert. Die Stickereifabrik „Hertel & Meyer G.m.b.H., Plauen“, wurde ohne Verlust liquidiert und die „Eifeler Strumpfwarenfabrik G.m.b.H., Bitburg“, mit kleinem Verlust veräußert.

Die Kleinfiliale Keuznach wurde im Laufe des Jahres 1936 geschlossen. Neugründung der „Herrenwäschefabrik Plauen G.m.b.H., Plauen“. Kauf der Grundstücke Beekstraße 38—40 und Großer Kalkhof 9—11 in Duisburg. Verkauf der nicht benötigten Grundstücke und Gebäude Stralauer Straße 47—51 und Kleine Stralauer Straße 1—6 in Berlin.

1939: Abstoßung der „Herrenwäschefabrik Plauen G.m.b.H.“, der „Berlin-Plauener Wäschefabrik G.m.b.H.“ und der „Etikett“ Auszeichnungsmaschinen G.m.b.H., Köln.

1940: Erwerb des bisher mietweise benutzten Geschäftshauses in Köln-Nippes.

Sofort nach Beendigung des Krieges wurde mit der Beseitigung der entstandenen Schäden begonnen.

### Besitz- und Betriebsbeschreibung

#### a) Waren- und Kaufhäuser auf eigenem Grundbesitz:

	Grundfläche qm	Belastung am 31. 3. 48
Köln, Hohe Str./Gürzenichstr.	8 674	—
Köln-Nippes, Neußer Straße Nr. 242/246	845	—
Aachen, Markt	4 758	—
Bonn, Remigiusstr., Münsterplatz, Mauspfad	3 039	—
Düsseldorf, Theod.-Körner-Str.	6 160	—
Elberfeld, Neumarkt	4 599	RM 419 330.88
Frankfurt a. M., Zeil	4 162	RM 1 413 555.13
Hamborn, Duisburger Str.	1 820	—
Kassel, Obere Königstr.	2 207	—
Koblenz, Löhrrstr.	3 726	—
Krefeld, Friedrichstr.	4 497	—
Lüdenscheid, Kölner Str.	552	RM 188 474.02
Ludwigshafen, Ludwigstr.	2 111	RM 706 777.56
Mayen, Markt	1 446	—
M.-Gladbach, Hindenburgstr.	2 791	—
Offenbach, Frankfurter Str.	1 359	—
Siegen, Markt	2 111	—
Solingen, Hauptstr.	1 826	RM 787 436.49
Worms, Kämmererstraße/Im Kaufhaus	1 625	—
	<b>58 308</b>	<b>RM 3 515 574.08</b>

#### b) Waren- und Kaufhäuser in gemieteten Räumen:

Darmstadt, Ludwigstraße 7  
Ludwigstraße 12  
Hagen, Elberfelder Straße 15/17  
Hanau, Nürnberger Straße 16/18  
Köln-Mülheim, Wiener Platz 1  
Mainz, Mittlere Bleiche 65  
Große Bleiche 56  
Große Bleiche 16  
Mülheim/Ruhr, Schloß-Straße 35  
Schloß-Straße 16  
Oberhausen, Industriestraße Ecke Breite Straße  
Remscheid, Alleestraße 13/17  
Rheydt, Dahlemer Straße 13  
Solingen, Auf der Börse 74/76

#### c) Hilfsbetriebe:

	Grundfläche qm	Belastung am 31. 3. 48
Köln, Kämmergasse 39/41 Hauptverwaltung, Einkaufszentralen, Schreinerei, Garagen	4 305	—
Chemnitz, Elsässer Str. 1/5	1 670	—
	<b>5 975</b>	<b>—</b>

#### d) Grundstücke, die nicht zu eigenen Geschäftszwecken verwendet werden:

	Grundfläche qm	Belastung am 31. 3. 48
Köln. An St. Agatha 24	615	—
Eigelstein 81	934	—
Mauritiussteinweg 77/79	1 760	—
Weißhausstraße	7 495	—
Weyerstraße	1 079	—
-Ehrenfeld, Venloer Str. 375	1 000	—
-Nippes, Neußer Str. 248 Nelkenstr. 2/2a	310	—
Aachen, Adalbertstr. 20/28	4 139	—
Barmen, Werth 55/61 / Wegnerstraße 16/22	2 173	—
Chemnitz, Elsässer Str. 7	500	—
Darmstadt, Markt 7 / Ludwigstraße 5	1 441	—
Düren, Wirtelstr. 38/42	4 117	—
Düsseldorf, Hindenburgwall 26/30	680	—
Duisburg, Beekstraße 38/40 Gr. Kalkhof 7/11	1 240	—
Elberfeld, v. d. Heydtgasse 8/12	2 126	—
Eschweiler, Neustraße 2 Judenstr. 17/19	775	—
Hagen, Elberfelder Str. 38/42 Breite Straße	3 279	—
Kassel, Opernstraße 3	469	—
Kleve, Große Straße 42/60 Herzogstraße	2 976	—
Mainz, Schusterstraße 41/45 Stadthausstraße 19/25	3 091	—
Mülheim/Ruhr, Löhrrberg 22, 48	2 530	RM 471 185.04
Offenbach, Mozartstraße 2	375	—
	<b>43 104</b>	<b>RM 471 185.04</b>

#### e) Einkaufszentralen:

Köln, Kämmergasse 39/41:  
Ausmusterungs-Zentrale  
Elektro- und Keramik-Zentrale  
Hausrat-Zentrale  
Herrenkleidungs-Zentrale  
Kurzwaren-Zentrale  
Lebensmittel-Zentrale  
Möbel-Zentrale  
Parfümerie-Zentrale  
Schmuck-Zentrale  
Schreibwaren-Zentrale  
Seiden- und Kleiderstoff-Zentrale  
Spielwaren-Zentrale  
Tabak-Zentrale  
Frankfurt a. M., Hanauer Landstraße 132:  
Lebensmittel-Zentrale - Süd  
Offenbach, Frankfurter Straße 12/16:  
Lederwaren-Zentrale

#### Tochtergesellschaften und Beteiligungen

- „Anker Kaufstätte G.m.b.H., Mannheim“.  
Gegründet: 1904.  
Zweck: Betrieb eines Warenhauses.  
Kapital: RM 1 000 000.—.  
Beteiligung: 100 %.
- „Geka“, Das Kaufhaus für Mode und Heim GmbH, Aachen.  
Gegründet: 13. Juni 1912.  
Zweck: Betrieb eines Kaufhauses.  
Kapital: RM 150 000.—.  
Beteiligung: 100 %.
- „Kaufhalle G.m.b.H., Köln“.  
Gegründet: 19. Oktober 1925.  
Zweck: Handel mit Waren aller Art einschl. Lebensmittel.  
Kapital: RM 11 000 000.—.  
Beteiligung: 100 %.
- „Union, Modegroßhandel G.m.b.H., Köln“.  
Gegründet: 1855.  
Zweck: Großhandel in Textilien, Kurzwaren, Haushaltartikeln, Sortimentsgroßhandel.  
Kapital: RM 3 500 000.—.  
Beteiligung: 100 %.
- „Werbehaus G.m.b.H., Köln“.  
Gegründet: 1934.  
Zweck: Herstellung und Vertrieb von Artikeln und Werbemitteln aller Art.  
Kapital: RM 20 000.—.  
Beteiligung: 100 %.